



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

2305. Herzog Albrecht von Mecklenburg verspricht für den Fall, daß das
Land Stargard und die Märkischen Pfandbesitzungen von seinem Bruder
an ihn fallen sollten, den von den Räthen des letztern mit ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

Huez midde irwerren moghen. Vnd worde ez ouch vorbouuet, so en fal he sich dez krieges nicht sunen noch freden, daz bu sy aff und gebrochen. Vorloren wir ouch daz Huez in sine Dienste, dez Got nicht en wolle, so en fal he sich dez Krieges nicht sunen noch freden, he helpe uns unſis Hufes widder, odir enghelde uns unſir Huez mit deme ghude, daz dar czu gehort, als ez czwen unſirn freunden und czwen ſinen mannen redelich düncket wesen, und fal uns ouch vortedinghen gen allermenlichen, gleich andern ſinen Mannen, und fal unſers rechten gewaldik ſin, und fal uns behulphen ſin czu unſeme rechte. He en fal uns ouch nicht vorunrechtigen. Worden wir hir bouen vorunrechtet von ſinen Mannen, so fal he uns behulphen wesen uff ſie glich als uff andere, dye ſine Mann nicht en weren, wan wir daz van eme eiſcheden, dar he uns nicht rechte helphen mochte. Dez czu orkunde habin wir diſſen brief beſigelt mit unſirn Ingeſigeln, dye hir angehenghet ſin, nach Gots geburt dritzen hundert Jar, in dem ſibben und vonſtigſten Jare, an dem vritaghe in der heiligen Oſtir wochen.

Ans Gercken's Codex 1, 67.

2305. Herzog Albrecht von Mecklenburg verſpricht für den Fall, daß das Land Stargard und die Märkiſchen Pfandbeſitzungen von ſeinem Bruder an ihn fallen ſollten, den von den Räten des letztern mit dem Markgrafen geſchloſſenen Vergleich zu halten, am 25. Juli 1357.

Wy albrecht, von godes gnaden Hertoghe to Mekelenborch, to Starghard vnde to Rozſtoch Here, bekennen openbare vnd betughen mid deſſem breue, de de yeghenwordich is, Eft dat were, des ghod nicht enwille, vnſe broder hertoghe Johan afghinge vnd dat lañd to ſtarghard mid den panden van der marke, de vnſe vorbenomde broder inne heft, to vns queme vnd wy der ghewaldich worden, dat wy id denne van der vorſcreuenen pande weghene vnme erné vns dar vor to latende holden vnd volthen ſcholen mid den Hochgheborenen vorſten hern Lodewyghe deme Romere vnd hern otten, ſinem brodere, Markgreuen to Brandeborch, alle id vnſes vorbenomden broder Radgheuen von ſiner weghene mid dem vorbenomden Markgreuen Lodewyghe vnd ſinen Radgheuen vorghededinget vnd begrepen hebben. Vnd dat wy dit alſo holden willen vnd ſcholen, des hebbe wy dem vorbenomden Markgreuen deſſen bref to enem orkvnde mid vnſeme hemelken Inghefeghele beſegehet ghegheuen. Dit is ghededinget vnd geſcreuen to pryſwalk, Na godes Bord drytтейnhundert jar, in deme ſeuen vnd veſtigheſten jare, in ſente Jacobes daghe des hilghen apoſtelen.

Nach dem Original des K. Geh. Kab.-Archives, S. 81.